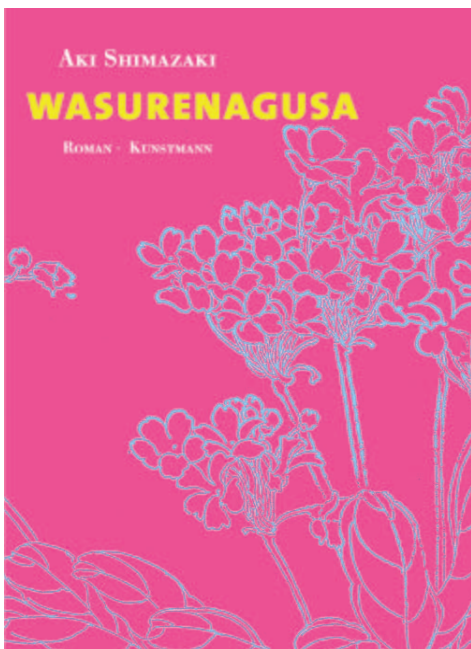


# CanadArt

Nr. 27 Juni/Juli 2005



## MUSIK

- 1 LES VOIX BAROQUES  
IN POTSDAM UND BERLIN  
TOURNEE DES ORGELDUOS  
CROZIER-POIRIER

## LITERATUR

- 2 NEUER ROMAN VON  
AKI SHIMAZAKI (TITEL)

## NEUE MEDIEN

- 3 RESONANZEN IM ZKM  
KARLSRUHE

## TANZ

- 4 MARIE CHOUINARD  
IN LUDWIGSBURG

## THEATER

- 5 JACOB WREN BEIM FESTIVAL  
THEATER DER WELT
- 6 VERANSTALTUNGSKALENDER

## Deutsch-kanadisches Barock



Das Ensemble *I Confidenti* widmet sich der Aufführung wieder entdeckter oder neu bearbeiteter Werke des Musiktheaters aus Renaissance, Barock und Vorklassik. Zusammen mit den *Voix Baroques de Montréal* werden sie im Juli die szenische Erstaufführung des Oratoriums *La Conversione di Clodoveo* von Antonio Caldara aufführen. An dieser deutsch-kanadischen Produktion sind außerdem beteiligt das *Early Music Festival Vancouver*, das *Kulturland Brandenburg* und der *Prignitzsommer 2005*. Die musikalische Leitung hat Alexander Weimann, die Regie führt Guillaume Bernardi.

Die deutsche Premiere findet am 15. Juli in der Friedenskirche zu Potsdam statt. Weitere Aufführungen folgen am 16. Juli in der Dorfkirche Kietz bei Lenzen und am 17. Juli in der Parochialkirche in Berlin. (Am 23. Juni und 7. August finden Aufführungen in Montréal und Vancouver statt.) 🍁



## Tournee des Orgelduos Crozier-Poirier

Sylvie Poirier, eine Schülerin von Bernard Lagacé, und ihr Ehemann Philip Crozier, der Kantor der St. James United Church und des Emanu-El-Beth Sholom Tempels in Montréal, treten seit 1990 als Orgelduo auf. Ihre nächste Konzerttournee führt die



Künstler im Juli und August nach Rhede, Zwillbrock, Brandenburg (Wagner-Orgel), Neumünster und Kiel.

Zahlreiche europäische und nordamerikanische Komponisten haben Werke für die Künstler geschrieben. Zu den acht CDs, die das Duo eingespielt hat, zählt die *Orgelmusik zu vier Händen und vier Füßen*, die Schott Musik International seinem Fach-

magazin *Organ* – *Journal für die Orgel* 2001 beilegte (Vol 1, 2001, ORG 7013 2). Im letzten Dezember erschienen zwei CDs mit Werken des tschechischen Komponisten Petr Erben, die 2003 im Dom zu Fulda aufgenommen worden sind. 🍁

## LITERATUR

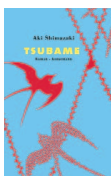
### Aki Shimazaki: **Wasurenagusa**



*Aki Shimazaki:  
Wasurenagusa  
(Roman)*

*Deutsch: Bernd Wilczek  
Antje Kunstmann  
Verlag, 2005*

Nach *Tsubaki* (Kamelie) und *Tsubame* (Schwalbe) liegt mit *Wasurenagusa* (Vergissmeinnicht) nun der dritte Band von Aki Shimazakis Romanfolge vor. Die Autorin, 1954 in Japan geboren und seit über 20 Jahren in Kanada beheimatet, schildert in den kurzen Romanen das Schicksal einer japanischen Familie aus immer wieder anderen Perspektiven. Obwohl in sich abgeschlossen, vermittelt jeder neu hinzu kommende Band ein immer facettenreicheres Bild. Es erschließt sich ein Kosmos, der reich ist an poetischen Bildern und feinsinnigen Beobachtungen, die sich auf soziale Verhaltensweisen beziehen.



*Tsubame (Roman)*

*Deutsch: Bernd Wilczek  
Antje Kunstmann  
Verlag, 2004*

In *Wasurenagusa* greift Shimazaki die Geschichte von Kenji Takahashi auf. Als Erbe einer alten Familie ist er seinen Eltern Gehorsam schuldig. Er lässt sich zur Scheidung drängen, als seine Ehe kinderlos bleibt. Zutiefst verstört zieht er nach Tokio und vergräbt sich in seine Arbeit. Ein einziger Mensch zählt noch für ihn: seine Amme Sono, die ihm in der Kindheit alle Liebe zuteil werden ließ, die er seither bitter vermisst. Die Bekanntschaft mit Mariko, die einen unehelichen Sohn hat, fällt wie ein Lichtstrahl in Kenjis Leben. Er heiratet sie, auch wenn dies den endgültigen Bruch mit seinen Eltern bedeutet. Erst spät, nachdem er aus Krieg und Gefangenschaft zurück gekehrt ist, erfährt Kenji durch einen Zufall von der Lebenslüge seiner Eltern und dem Geheimnis seiner eigenen Herkunft. 🍁



*Tsubaki (Roman)*

*Deutsch: Bernd Wilczek  
Antje Kunstmann  
Verlag, 2003*

## Körper im elektromagnetischen Feld im ZKM Karlsruhe

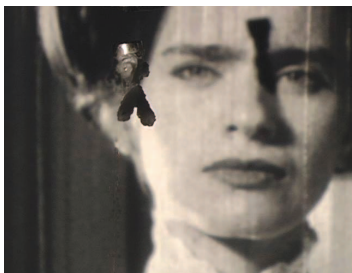


*Foto:*  
*Jocelyn Robert,*  
*Saint-Georges et le*  
*dragon 2005/*  
*Video animation*

*Resonanzen*, eine Gemeinschaftsausstellung von neun kanadischen Medienkünstlern, ist vom 23. Juli bis zum 9. Oktober im Zentrum für Kunst und Medientechnologie (ZKM) Karlsruhe zu sehen. In Installationen und Skulpturen untersuchen die Künstler und Künstlerkollektive die Wirkung von elektromagnetischen Schwingungen und Strömungen auf den menschlichen Körper und unsere Umwelt. Ausgehend von den visionären elektrotechnischen Theorien des kroatischen Erfinders Nikola Tesla erforschen sie lebende Organismen als Quelle und Sender elektromagnetischer Schwingungen sowie als Ort des Widerstandes. Paulette Phillips Video „Homewrecker“ untersucht beispielsweise auf humorvolle Weise die energetische Anziehung und Abstoßung zwischen Individuen. David Tomas begibt sich in seiner Klanginstallation „Madame Marie Curie“ auf die Spuren der französischen Nuklearphysikerin und spielt in einem Science-Fiction-Universum Naturwissenschaft und Religion gegeneinander aus.

*Foto:*  
*Paulette Phillips,*  
*Homewrecker*  
*#1 & #2 2005/*  
*Video installation*

Jean-Pierre Aubé reflektiert in seiner Installation „Spying the Electromagnetic Work Force“ Alltagsgeräusche, die ein Receiver aus den elektromagnetischen Beding-



ungen seiner direkten Raumumgebung live umsetzt. Jocelyn Roberts Videoanimation „Saint-Georges und der Drachen“ setzt sich mit Teslas Konzept

des Körpers als Automaten auseinander und wirft damit Fragen des Post-Humanen auf. Kuratiert von Nina Czegledy und Louise Provencher ist die Ausstellung nach Karlsruhe in Madrid, Rotterdam, Budapest und Paris zu sehen. 🍀

[www.zkm.de](http://www.zkm.de),  
[www.oboro.net/  
resonance/  
montreal.html](http://www.oboro.net/resonance/montreal.html)

## Marie Chouinard tanzt Goldberg Variationen

Zwölf Jahre lang machte sich Marie Chouinard mit sehr persönlichen und innovativen Solo-choreografien international einen Namen, bevor sie 1990 ihre eigene Kompanie gründete. Die Compagnie Marie Chouinard verblüfft seitdem durch sinnliche, provozierende und fantasievolle Choreographien und ist eine der wichtigsten Tanzkompanien Kanadas. Durch zahlreiche Aufenthalte u.a. auf Bali und in Nepal verbindet Chouinard in ihren Stücken Körperinszenierungen auf höchstem technischen Niveau mit Verweisen auf andere Kulturen und schafft fast sakrale Rituale.

Foto:  
Marie Chouinard,  
Tänzerin:  
Carol Prieur

Für ihr künstlerisches Schaffen wurde Marie Chouinard 2003 mit dem Governor General's Performing Arts Award und dem Preis der SACD (Société des auteurs et des compositeurs dramatiques) in Paris ausgezeichnet; im Jahr 2000 erhielt sie den New Yorker Bessie Award.



www.  
mariechouinard.com,  
www.schlossfestspiele.de

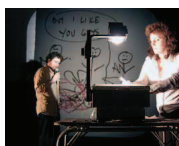
Foto:  
Marie Chouinard,  
Tänzerin:  
Chi Long

Nachdem Marie Chouinard sich in 24 *Preludes by Chopin* bereits tänzerisch mit der Klaviermusik Frédéric Chopins auseinandergesetzt hat, stellt sie nun ihre Sicht auf

Johann Sebastian Bachs *Goldberg Variationen* vor. Ihr neues Stück wird Mitte Juni auf der Biennale in Venedig uraufgeführt und ist gleich danach, am 29. Juni, in deutscher Erstaufführung bei den Ludwigsburger Schlossfestspielen zu sehen. 🍁



## Jacob Wren beim Festival Theater der Welt



Fotos:  
Steve Lucas

Seit 12 Jahren arbeiten Nadia Ross, die Leiterin der Kompanie *STO Union*, und Jacob Wren, der Direktor von *Candid Stammer*, als Schauspieler, Regisseure und Autoren zusammen. Sie gelten als wichtige Vertreter der unabhängigen Theaterszene Kanadas. In ihren Projekten wollen sie durch eine neue Dramaturgie, elliptische Textstrukturen und die Einbeziehung des Publikums die Grenzen traditioneller Theaterformen sprengen. Ihr letztes Stück *Recent Experiences*, das in kurzen Dialogen und szenischen Skizzen eine Familienchronik über vier Generationen hinweg erzählt, war bereits in verschiedenen deutschen Städten zu sehen.

Die internationale Premiere ihres neuen Projekts, *Revolutions in Therapy*, findet am 22. Juni beim Theater der Welt in Stuttgart statt. Auf der Suche nach einem ganzheitlichen Menschenbild erkunden drei Schauspieler – und mit ihnen die Zuschauer – in lakonischen Szenen und Situationen Techniken wie Psychoanalyse und Gruppentherapie, Gebet und Meditation. Mal miteinander, mal nur im „Selbstgespräch“ mit einem Kassettenrecorder verhandeln sie ihre Gedanken, Ängste, Träume und Wünsche und vergessen nie, dass ihnen dabei jemand zusieht. 🍁



[www.theaterderwelt.de](http://www.theaterderwelt.de)

Die Botschaft von Kanada ist umgezogen.  
Unsere neue Adresse lautet:

**Botschaft von Kanada** 🍁

Leipziger Platz 17

D 10117 Berlin

[www.kanada.de/kultur](http://www.kanada.de/kultur)

## Veranstaltungen

### BILDENDE KUNST

**Bis 18. Juni 2005**

„Alex Morrison – Inszenierungen des Rebellischen“, kuratiert von Vanessa Ohlraun  
**Berlin**, Büro Friedrich, Dienstag - Samstag, 12 - 18 Uhr, [www.buerofriedrich.org](http://www.buerofriedrich.org)

**26. Juni – 28. August 2005**

Marcel Dzama in der Ausstellung *Rohkunstbau* (Eröffnung: 25. Juni, 18 Uhr)  
**Groß Leuthen**, Wasserschloss, Telefon (030) 48 62 08 00, [www.rohkunstbau.de](http://www.rohkunstbau.de)

### FILM

**25. Juni – 2. Juli 2005**

Kanadische Filme, u.a. *Childstar* (R: Don McKellar), *Shake Hands With the Devil* (R: Peter Raymont) und *Le Bonheur est une chanson triste* (R: François Delisle)  
beim Filmfest München  
**München**, Telefon (089) 381 90 40, [www.filmfest-muenchen.de](http://www.filmfest-muenchen.de)

### INDIGENE KUNST

**16. Juni – 30. Juli 2005**

*Raben, Wölfe, sieben Frösche und eine Kuh.*  
Siebdrucke von First Nations-Künstlern der kanadischen Nordwestküste.  
**Marburg**, Universitätsbibliothek, Wilhelm-Röpke Str. 4

### MUSIK

**11. – 16. Juni 2005**

Avril Lavigne on tour:

11. Juni, **Frankfurt**, Jahrhunderthalle, 20 Uhr, 13. Juni, **Bonn**, Kunst- und Ausstellungshalle, 19 Uhr, 14. Juni, **Berlin**, Arena Berlin Treptow, 20 Uhr  
16. Juni, **Hamburg**, Stadtpark Freilichtbühne, 19 Uhr, [www.eventim.de](http://www.eventim.de)

**12. Juni 2005**

Measha Brueggergosman (Sopran) mit dem Deutschen Symphonie Orchester Berlin, [tickets@dso-berlin.de](mailto:tickets@dso-berlin.de)  
**Berlin**, Konzerthaus, Großer Saal, 20 Uhr  
15. Juni, **Deutschlandradio**: Übertragung des Konzertes aus dem Konzerthaus vom 12. Juni 2005, 20.03 Uhr

**27. Juni – 1. Juli 2005**

Black Mountain (Vancouver) on tour:

27. Juni, **Frankfurt**, Cooky's, Am Salzhaus 4, 28. Juni, **Heidelberg**, Karlstorbahnhof, Am Karlstor 1, 30. Juni, **Berlin**, Knaack Club, Greifswalder Str. 224, 1. Juli, **Dortmund**, FZW, Neuer Graben 167  
Karten und Info: Konzertbüro Pape, Telefon (09 302) 98 07 21

**29. Juni und 4. Juli 2005**

STARS (Montréal) on tour:

29. Juni, **Berlin**, Magnet Club, Greifswalder Str. 212/213  
4. Juli, **Hamburg**, Knust, Neuer Kamp 30, Beginn der Konzerte: etwa 21 Uhr  
Infos und Karten: Mikrokultur Telefon (030) 612 85 783

**15. bis 17. Juli 2005**

*I Confidenti. La Conversione di Clodoveo* von Antonio Caldara → Seite 1  
15. Juli, **Potsdam**, Friedenskirche, 20 Uhr, 16. Juli, **Priegnitz**, 19 Uhr  
17. Juli, **Berlin**, Parochialkirche, 20 Uhr

### 31. Juli – 15. August 2005

Orgelduo Sylvie Poirier und Philip Crozier (Montréal) → Seite 1  
31. Juli, **Rhede** (bei Bocholt), St. Gudula Kirche, 20 Uhr  
7. August, **Zwillbrock**, Barockkirche St. Franziskus, 16 Uhr  
10. August, **Brandenburg an der Havel**, Dom, 20 Uhr  
14. August, **Neumünster**, St. Vicelin, 17 Uhr  
15. August, **Kiel**, Propsteikirche St. Nikolaus, 20 Uhr

### 27. und 31. Juli 2005

Montréal Guitar Duo/Trio de Guitares de Montréal  
27. Juli, Internationale Sommerfestspiele **Bensheim**, Staatspark Fürstenlage,  
20 Uhr, 31. Juli, **Schwäbisch Hall**, Hohenloher Kultursommer,  
Kunsthalle Würth, 17 Uhr

## NEUE MEDIEN

### 2. – 4. Juni 2005

Dara Gellman, Gennaro Pasquale und Leslie Peters beim  
15. Internationalen Videofestival  
**Bochum**, Muisches Zentrum der Ruhr-Universität Bochum,  
Telefon (0234) 322 69 02, [www.videofestival.org](http://www.videofestival.org)

### 28. Juli – 9. Oktober 2005

*Resonance. The Electromagnetic Bodies Project.*  
**Karlsruhe**, ZKM, Telefon (0721) 81 00 12 00, [www.zkm.de](http://www.zkm.de) → Seite 3

## TANZ • THEATER

### 29. Juni 2005

Deutschlandpremiere der Compagnie Marie Chouinard: *Goldberg Variationen*  
**Ludwigsburg**, Forum am Schlosspark, 20 Uhr, Telefon (07141) 93 96 36  
[www.schlossfestspiele.de](http://www.schlossfestspiele.de) → Seite 4

### 22. – 26. Juni 2005

Jacob Wren, Nadja Ross: *Revolutions in Therapy* beim Theater der Welt 2005  
**Stuttgart**, Theaterhaus T2, 20 Uhr, Tickets (0711) 20 20 90  
[www.theaterderwelt.de](http://www.theaterderwelt.de) → Seite 5

### 24., 26., 28. Juni 2005

*Jimmy, Traumgeschöpf* von Marie Brassard  
**Memmingen**, Theater am Schweizerberg, 21 Uhr,  
Karten Telefon (08331) 9459-16, [www.landestheater-schwaben.de](http://www.landestheater-schwaben.de)

*Impressum* CanadArt Nr. 27, Juni/Juli 2005, 5. Jahrgang  
Herausgeber **Botschaft von Kanada, Berlin**  
Leipziger Platz 17, 10117 Berlin, [www.kanada.de/kultur](http://www.kanada.de/kultur)  
Jean Fredette, Botschaftsrat für Kultur  
Carine Graziano, Stellvertretende Leiterin der Abteilung  
Astrid H. Holzamer, Kulturreferentin, Musik & Literatur  
Gabriele Naumann-Maerten, Kulturreferentin, Darstellende Künste  
Vanessa Ohlraun, Kulturreferentin, Bildende Kunst, Film, Neue  
Medien  
Redaktion Claudia Kotte  
[claudia.kotte@international.gc.ca](mailto:claudia.kotte@international.gc.ca)  
Gestaltung [www.mediendesignbuero.de](http://www.mediendesignbuero.de)